

ANMELDUNG

Ich melde mich zur Teilnahme an dem Seminar:

Seminar-Nr.: ⇨

unter Anerkennung Ihrer Teilnahmebedingungen und Kenntnisnahme der Datenschutzinformation* verbindlich an.

Mitglied der BÖR? ja nein (bitte ankreuzen)

Den Teilnahmebeitrag von insgesamt _____ € werde ich nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf das Konto der BÖR unter Angabe des in der Anmeldebestätigung bezeichneten Verwendungszwecks überweisen.

Ihre Anmeldung senden Sie bitte über das Anmeldeformular der Website, per Mail oder Telefax (030/206 49 249) an die Geschäftsstelle.

Auszug aus den Teilnahmebedingungen:

Abmeldungen bitten wir unverzüglich bekannt zu geben. Bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erstatten wir die volle Gebühr, bis 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn 50% der Seminargebühr. Danach und bei Nichtteilnahme (aus jedem Grund) ist die volle Gebühr fällig.

*unsere Teilnahmebedingungen finden Sie im Internet unter www.boer.de und die Datenschutzinformationen finden Sie auf der Rückseite des beiliegenden Anschreibens und unter www.boer.de.

Berufs-/Dienstbezeichnung:

Titel: _____

Name: _____

Vorname: _____

Behörde/Sozietät/Institution: _____

Straße: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Möchten Sie vierteljährlich per E-Mail über unser aktuelles Veranstaltungsprogramm informiert werden (dieses Einverständnis können Sie jederzeit unter berlin@boer-ev.de widerrufen)? ja

Unterschrift: _____

(Themenwünsche für die Referierenden bitte auf ges. Blatt)



Aktuelle Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts zum Städtebaurecht

Termin: Montag, **10.12.2018**,
von 9:30 bis ca. 17:00 Uhr

Referent: **Helmut Petz**,
Richter am Bundesverwaltungsgericht,
Lehrbeauftragter der Universität München

Veranstaltungsort: **Berlin**,
Hotel Dietrich-Bonhoeffer-Haus,
Ziegelstraße 30, 10117 Berlin

Veranstaltungs-Nummer: **5-29-18**

Seminargebühr: **300,00 €** (für Mitglieder 210,00 €)
inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen, Gebäck und
Pausengetränken

Anmeldung: online, per Fax oder Brief mit
umseitigem Formular

Auskünfte:
Bundesvereinigung Öffentliches Recht
Friedrichstr. 95, 10117 Berlin
Tel. 030-200 59 777 oder 030-20 64 92 48
Fax. 030-20 64 92 49
E-Mail: berlin@boer-ev.de
Internet: www.boer.de, www.boer-ev.de

Die Teilnahmezahl ist begrenzt.
Sie können sich auch gerne bei uns vorab
unverbindlich einen Platz reservieren lassen.

Helmut Petz, Richter am Bundesverwaltungsgericht

Gute Gründe für Ihre Seminarteilnahme

Der Referent informiert über neuere Entwicklungen in der Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts zum Raumordnungs-, Bau- und Umweltrecht.

Die wichtigsten höchstrichterlichen Entscheidungen werden dargestellt und sich abzeichnende Entwicklungen - auch vor dem Hintergrund unionsrechtlicher Vorgaben - praxisnah erläutert. Für Nachfragen und weiterführende Hinweise steht der Referent gern zur Verfügung.

Das Programm im Überblick

A. BAULEITPLANUNG

I. FESTSETZUNGSGRUNDLAGEN/-INHALT

- Festsetzung von Emissionskontingenten

II. ERFORDERLICHKEIT/ABWÄGUNG

- Konzentrationsflächenplanung für Windenergieanlagen; harte Tabuzonen
- Sondergebiet für Windenergienutzung in Ausschlusszone RROP?

B. ZULÄSSIGKEIT VON VORHABEN

I. VORHABEN IM PLANBEREICH

- Nutzungsänderung für Flüchtlingsunterkünfte
- Befreiung von Maßfestsetzungen; Grundzüge der Planung; Nachbarschutz

II. VORHABEN IM INNENBEREICH

- Tischlereibetrieb im faktischen MI; typisierende Betrachtung
- Abgrenzung Nebenanlage - Teil der Hauptanlage
- Bebauungszusammenhang; erheblich voneinander abweichende Bebauung

III. VORHABEN IM AUßENBEREICH

- gewerbliche Tierhaltung; Planungsbedürfnis
- Konflikte benachbarter Windenergieanlagen; Nachlauferturbulenzen; Prioritätsgrundsatz

C. BESONDERES STÄDTEBAURECHT

- Städtebauliche Sanierungssatzung; Zügigkeitsgebot; Abwägung; Finanzierbarkeit; Kosten- und Finanzierungsübersicht

Zur Person des Referenten

Herr Helmut Petz ist seit Ende 2008 Richter in dem u.a. für das öffentliche Bau-, Raumordnungs-, Flughafenzulassungs-, Energieleitungs- und Naturschutzrecht zuständigen 4. Senat des Bundesverwaltungsgerichts.

Auch zuvor war er - als Leiter eines Bauamts und als Richter am Bayerischen Verwaltungsgerichtshof - mit dem öffentlichen Baurecht befasst. Seit 1987 unterrichtet er an der Universität München mit Veranstaltungen u.a. zum Verfassungs-, Bau-, Umwelt- und Planungsrecht.

Das Seminar wendet sich u. a. an:

- Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, Fachanwältinnen und Fachanwälte
- mit Rechtsschutzfragen im Raumordnungs-, Bau- und Umweltrecht befasste Personen in Verwaltung und Wirtschaft

Das Seminar dient auch der Pflichtfortbildung nach § 15 FAO.

Senden Sie uns Ihre Fragen und Anregungen zur thematischen Schwerpunktsetzung. Wenn es möglich ist, werden die Sie besonders interessierenden Themen im Verlauf des Seminars ausführlich behandelt. Einfach eine E-Mail oder ein Fax mit Ihren Themenvorschlägen an unsere Geschäftsstelle senden (bitte möglichst spätestens 1 Woche vor Seminartermin).

Zielsetzung: Die BÖR e.V. ist ein Forum für alle besonders mit dem öffentlichen Recht befassten Personen und Institutionen. Dazu gehören u.a. Rechtsanwaltschaft, Richterschaft, Verwaltung, Wissenschaft und Justiziarate. Dabei wird Wert darauf gelegt, Themen in den Vordergrund zu stellen, die tätigkeitsübergreifend unter Beachtung neuer Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung am Arbeitsplatz besonderes Gewicht haben.

Hinweise

Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie eine Wegbeschreibung und empfehlenswerte Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes – teilweise mit Sonderkonditionen.

Am Ende der Veranstaltung wird ein personenbezogenes **Teilnahmezertifikat** ausgehändigt, in welchem das Thema und der zeitliche Umfang (6 Stunden) bestätigt werden. Eine solche Urkunde ist in der Regel im Rahmen des **§ 15 FAO** für den Nachweis der jährlichen Pflichtfortbildung der Fachanwältinnen und Fachanwälte geeignet.